# Mensch Lübeck!

## Gesichter und Meinungen aus der Bahnhofsmission

*Birgit Scherk*
*Leiterin der*
*Ökumenischen*
*Bahnhofsmission*
*Lübeck*

Im Herbst 1894 wurde am Berliner Schlesischen Bahnhof die erste Bahnhofsmission Deutschlands gegründet. Seit über 130 Jahren stehen hauptamtliche und ehrenamtliche Mitarbeiter an Bahnhöfen und in deren Umfeld bereit, um Menschen in Not zu helfen. Heute engagieren sich in 100 Bahnhofsmissionen bundesweit Menschen für jährlich mehr als zwei Millionen Gäste – ein Zeichen für Solidarität und Menschlichkeit in einer sich wandelnden Gesellschaft.

Auch in Lübeck hat die Bahnhofsmission eine lange Tradition. Wann genau sie ins Leben gerufen wurde, ist nicht überliefert, doch ihre Bedeutung ist ungebrochen. Wir sind mit allen Hilfeeinrichtungen der Stadt vernetzt und können unsere Gäste an genau diejenigen Fachleute verweisen, die bei den jeweiligen Problemen helfen können.

Die hier gezeigten Porträts zeigen Menschen, die die Ökumenische Bahnhofsmission Lübeck besucht und dort Unterstützung erfahren haben. Jedes Gesicht erzählt eine eigene Geschichte – von Freude, von Herausforderungen, von Resilienz und von der Suche nach einem Platz in der Gesellschaft.
Die Spuren des Lebens sind in ihren Zügen sichtbar: Lachen, Sorgen, Hoffnung und Stärke.

„Ein Mensch ist eine Person, kein Fall."
Dieses Motto der Bahnhofsmissionen steht für eine Haltung, die wir in diesen Porträts sichtbar machen möchten.

*Manfred Willner*
*„Ehrenamtlicher"*
*Mitarbeiter*

Die Idee zu dieser Ausstellung hatte Birgit Scherk, die Fotografie und die grafische Umsetzung lag in den Händen von Manfred Willner.

# Andreas

Die Bahnhofsmission ist eine „Leidensstation"
für bedürftige Menschen.
Heute sind sie „kreativ" und machen tolle Fotos.

# Anna

Sie sind ein tolles Team,
ich bin immer sehr willkommen und gut beraten.
Sehr kompetentes und geschultes Personal.

# Annegret

Heute war es in der Bahnhofsmission sehr schön.
Ich habe mich dort sehr wohlgefühlt.
Ich habe Kaffee und Plätzchen bekommen.

# Christiane

In der Bahnhofsmission gefällt es mir gut.
Ich bin öfter dort und werde immer gut
mit Kaffee und Keksen versorgt.

# Hagen

Immer da als Helfer in der Not.
Sie haben mir immer in schwierigen
Lebenssituationen geholfen.

# Justin

Die Bahnhofsmission ist eine große Hilfe für Menschen in einer Krise.
Die Male wo ich dort war, fand ich es angenehm.

# Martin

Ich finde die Bahnhofsmission echt top. Neulich bekam ich einen Schlafsack, den ich gut gebrauchen konnte. Es gibt im Leben nichts Gutes, außer man tut es.

# Marzena

Ich mag die Bahnhofsmission sehr, weil die Mitarbeiter immer offen sind und mir immer Kaffee und Kekse geben. Sie sind immer nett zu mir.

# Patrick

Sie sind immer nett und freundlich.
Ich bin häufig in der Bahnhofsmission.
Sie sind immer sehr hilfsbereit.

# Philipp

Hier wird einem immer geholfen.
Sie sind immer parat für einen Rat.
Aufgeben ist keine Option.

# René

Mir gefällt das Personal in der Bahnhofsmission, sie sind freundlich, hilfsbereit und die erfüllen alle meine Kaffeewünsche.

# Sandra

Ich freue mich, dass es die Bahnhofsmission gibt.
Sie machen supergute Sachen. Ich komme
oft in die Bahnhofsmission und fühle mich dort wohl.

# Sefaj

In der Bahnhofsmission ist alles in Ordnung.
Der Kaffee ist klasse, ich komme jeden Tag hierher.
Die Leute wissen schon, wie ich meinen Kaffee möchte.

# Stefan

Es ist eine schöne Fotoaktion in der Bahnhofsmission,
ich komme immer gern zu den netten Leuten,
denn dort gibt es immer etwas Gutes.

# Stefan

Dort sind immer tolle Mitarbeiter.
Sie haben immer ein offenes Ohr,
wenn ich etwas auf dem Herzen habe.
Ich komme gern in die Bahnhofsmission.

# Stefanie-Emma

Die Bahnhofsmission ist wie eine Familie für mich.
Sie gibt mir Kraft und Hoffnung und baut mich auf.
Dann wird alles gut.

# Stephan

Die Leute sind nett, der Kaffee ist gut,
es gibt immer etwas zu lachen und
ich komme gerne in die Bahnhofsmission.

# Thomas

Dort gibt es eine sehr gute Organisation, die Leute die man antrifft, sind nett und man kann sich da gut unterhalten.